



# birmensdorfer

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Birmensdorf

inserate@birmensdorfer.ch  
redaktion@birmensdorfer.ch  
Telefon 075 408 11 11

Redaktionsschluss  
Inserate: Dienstag, 12 Uhr  
Todesanzeigen: Mittwoch, 11 Uhr

## Glücklicher Ausgang

Seit Februar 2019 tauchte plötzlich eine neue, unbekannte Katze in unserem Quartier auf. Soweit noch alles gut und recht. Plötzlich aber erschien dieses Tigerbüsi regelmässig in unseren Vorgärten und jammerte erbärmlich. Es war auf Futtersuche und bettelte um Nahrung. Natürlich bekam sie von uns Futter und im Laufe der Tage erfuhren wir, dass auch noch andere Bewohner im Ettenberg diese hübsche Tigerdame fütterten.

Aber das Tigerbüsi kam von da an regelmässig und da es sehr zutraulich war und den Kontakt zu den Menschen suchte, packte ich sie ein und fuhr mit ihr zum Tierarzt BirmiVet in Birmensdorf. Dort konnte festgestellt werden, dass die Katze gechipt war und eine Adresse der Besitzerin vorlag. Leider erwies sich die hinterlegte Telefonnummer als nicht mehr gültig und auch an der eingetragenen Adresse in Dietikon war die Besitzerin nicht mehr wohnhaft. Zusammen mit unseren Nachbarn, Lisbeth und Martin Gössi, machten wir uns auf die Internet Suche. «Google» sei Dank konnten wir dann die Besitzerin eruieren, nur war diese in der Zwischenzeit verstorben.

Weitere Nachforschungen und Telefonate führten uns schlussendlich zum Sohn der verstorbenen Besitzerin. Dieser informierte uns, dass das Tigerbüsi Maja schon seit November 2018 in ihrem neuen Zuhause in Dietikon vermisst wurde. Es gab ein glückliches Wiedersehen und Maja ist nun wieder in ihrem alten Zuhause. Auf diesem Weg möchten wir allen danken, welche das Büsi zwischen November 2018 und Februar 2019 wohlwollend gefüttert hatten. Nur so war es möglich, dass Maja nun wieder zuhause ist. Bitte denken Sie dran, bei einem Halterwechsel den Chip Ihrer Katze mit der neuen Adresse und Telefonnummer zu aktualisieren.

*Lisbeth und Martin Gössi, Roland Fischer, Andrea Kuttruff*



## Verschiebung Jugendbücherapero

Auf Grund des Notbudgets der Gemeinde darf die Bibliothek zur Zeit keine Anlässe durchführen oder planen, die Kosten verursachen. Für den Jugendbücherapero hätte das Team neue Kinder- und Jugendbücher eingekauft, was zur Zeit nicht gemacht werden darf. Geplant war der Donnerstag, 4.4.2019. Das Datum war unter anderem bereits auf der Seite des Elternforums angeschaltet. Der Jugendbücherapero wurde vor einige Jahren vom Elternforum gemeinsam mit der Bibliothek ins Leben gerufen und wird seither jährlich durchgeführt. Da das Team um Susi Häni nicht auf diesen allseits beliebten Anlass verzichten möchte, wird ein neues Datum bestimmt – voraussichtlich zwischen

den Frühlings- und den Sommerferien. Das neue Datum wird schnellstmöglich bekannt gegeben.

Durchgeführt werden kann hingegen der Anlass «Kunst aus alten Büchern» vom Freitag, 29. März 2019, 19 bis 21 Uhr (für Erwachsene). Anmeldungen werden entgegengenommen unter [bibi.birmensdorf@bluewin.ch](mailto:bibi.birmensdorf@bluewin.ch), telefonisch oder direkt in der Bibliothek. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen beschränkt. Das Bibliotheksteam zeigt, wie man alten, ausgemusterten Büchern neues Leben einhauchen kann und hilft Ihnen bei der Umsetzung.

*Bibliothek Birmensdorf*

## Grüezi mitenand

Wir haben eine weitere, sinnvolle Anregung erhalten: Die Schaffung eines Behindertenparkplatzes im Zufahrtsbereich des Wüeriplatzes sowie die Realisierung entsprechender Sitzgelegenheiten auf dem Platz. Gerne werden wir beides prüfen.

Interessiert es Sie, was der Gemeinderat während der kommenden mehr als drei Jahre noch plant? Dann reservieren Sie sich bereits jetzt das Datum vom Dienstag, 19. März 2019, um 19.30h im GZB. Neben der Abstimmung zur Neuauflage unseres Budgets werden Ihnen alle Mitglieder des Gemeinderates ihre Legislaturziele präsentieren. Wir freuen uns auf Ihre Anwesenheit. Leider können wir Ihnen diesmal im Anschluss an die Versammlung keinen Apéro offerieren, da unsere Finanzen immer noch dem Notbudget unterstehen. Ich wünsche Ihnen ein gutes Wochenende.

*Ihr Gemeindepräsident, Bruno Knecht*

## Kanalinspektionskampagne



Der Kläranlageverband Birmensdorf führt eine Kanal-TV-Untersuchung der Verbandskanäle von Wettwil und von Aesch bis zur ARA Birmensdorf durch, um den Zustand der Kanäle zu ermitteln. Die Arbeiten werden ab Mitte März 2019 durchgeführt, je nach Witterung (kein Niederschlag).

Im Rahmen der Arbeiten werden die Kanäle von der Firma Gebrüder Steiner gereinigt und anschliessend mittels Kanalfernsehen durch die Firma Mökah AG untersucht.

Dazu müssen Schachtdeckel geöffnet werden, welche teilweise auf privaten Grundstücken (Parkplätzen) liegen. Es ist deshalb unabdingbar, dass die Arbeiter der oben genannten Firmen tagsüber für ihre Arbeiten auch private Grundstücke betreten müssen. Wir bitten die betroffenen Grundeigentümer um entsprechende Kenntnisnahme und deren wohlwollende Unterstützung. Besten Dank.

Die Kanalfernseh-Arbeiten werden grösstenteils nachts ausgeführt, da die Abwassermenge in den Kanälen dann am geringsten ist. Die Arbeiter werden sich bemühen, die Nachtruhestörung auf ein Minimum zu beschränken. Wir bitten Sie um Verständnis für die unvermeidliche Lärmbelästigung. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

*Zweckverband Kläranlage Birmensdorf*

### Impressum:

Auflage: 3'500 Exemplare

### Herausgeber, Layout und Druck:

Birmensdorfer | Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster  
Telefon 075 408 11 11 | [www.birmensdorfer.ch](http://www.birmensdorfer.ch)

**Redaktionsschluss: Dienstag, 12 Uhr**

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

**Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland**

## Der 700-Minuten-Lauf aufs Rütli



Einladung zur öffentlichen Film-Vorführung am Mittwoch, 6. März 2019, 20.15 Uhr im Gemeindezentrum Brüelmatt (im Anschluss an die Generalversammlung)

Aus Anlass des 700-Jahre-Jubiläums der Schweizerischen Eidgenossenschaft organisierten die Schulen Birmensdorf mit 700 Schülerinnen und Schülern vom Kindergarten bis zur Sekundarschule am 9. Juli 1991 einen Stafetten-Lauf in 700 Minuten von Birmensdorf aufs Rütli.

Wir zeigen Ihnen eine leicht gekürzte Film-Version dieses einmaligen Ereignisses.

*Heimatkundliche Vereinigung Birmensdorf*

## Spielgruppe Zauberwald



In der Spielgruppe Zauberwald hat es nach den Sommerferien freie Plätze. Wir sind eine Innenspielgruppe welche auch Ausflüge in

den Wald, auf den Spielplatz oder auf den Bauernhof macht.

Bei uns hat Ihr Kind die Möglichkeit, regelmässig ein bis zwei Mal pro Woche in einer Gruppe von 8–12 Kindern im Alter von 3–5 Jahren, während 2 ½ Stunden spielerisch gluschtiges, vielfältiges Werkmaterial auszuprobieren, gemeinsam Rituale, Natur und die Jahreszeiten zu erleben, Grenzen überschreiten und einhalten lernen, frei spielen, singen und tanzen, Bilderbücher und Geschichten zu sehen und zu hören, sich zu verkleiden und in andere Rollen schlüpfen, Abenteuer drinnen und draussen erleben zu können... Gruppe Dienstag mit Sibylle und Claudia von 9.00 bis 11.30 Uhr Gruppe Donnerstag mit Denise und Katja von 9.00 bis 11.30 Uhr. Infos unter [spielgruppezauberwald@gmail.com](mailto:spielgruppezauberwald@gmail.com) oder telefonisch oder per SMS unter 079 696 70 72 (bitte Combox benutzen)!

*Denise Brunner*



# Gemeindeversammlung vom 19. März 2019, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Brüelmat Beleuchtender Bericht

## Liebe Stimmbürgerin, lieber Stimmbürger

Wir laden Sie ein zur Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Birmensdorf und freuen uns, wenn Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch machen und unsere Gemeinde mitgestalten. Im Anschluss an die Gemeindeversammlung informieren wir Sie über unser Legislaturprogramm 2018 bis 2022. Wir freuen uns über Ihr Interesse und danken Ihnen im Voraus dafür.

Gemeinderat Birmensdorf

Auf den folgenden Seiten fassen wir das einzige Geschäft der Gemeindeversammlung zusammen. Die Unterlagen liegen im Gemeindehaus Birmensdorf (Stallikonerstrasse 9, Abteilung Präsidiales und Kultur) zur Einsicht auf. Informationen finden Sie zudem auf der Website:  
[www.birmensdorf.ch](http://www.birmensdorf.ch).

## Politische Gemeinde Birmensdorf



### Traktanden

1. Budget 2019 und Festsetzung Steuerfuss 2019
2. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes

## 1. Budget 2019 und Festsetzung Steuerfuss 2019

### Erläuterung der Vorlage

#### Ausgangslage

Das neue Gemeindegesetz und das Harmonisierte Rechnungsmodell 2 (HRM2) ändern die Rechnungslegungsmodalitäten und wirken sich auch auf das Budget aus. Damit die Vorschriften eingehalten werden, hat der Gemeinderat der Gemeindeversammlung vom 20. November 2018 beantragt, den Steuerfuss um 5 % zu erhöhen. Doch die Stimmberechtigten lehnten den Antrag ab. Der Bezirksrat Dietikon hat deshalb am 25. Januar 2019 die Beschlüsse der Gemeindeversammlung über das Budget und die Festsetzung des Steuerfusses aufgehoben und den Gemeinderat angewiesen, der Gemeindeversammlung bis Ende März 2019 «ein neues, den gesetzlichen Vorgaben entsprechendes Budget 2019 sowie einen neuen Antrag auf Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2019 zu unterbreiten.»

### Eckdaten

Budget		
Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF 27'422'000
	Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr	CHF 19'914'800
	Zu deckender Aufwandüberschuss	CHF 7'507'200
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben	CHF 2'353'000
	Einnahmen	CHF 856'000
	Nettoinvestitionen	CHF 1'497'000
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben	CHF 0
	Einnahmen	CHF 0
	Nettoinvestitionen	CHF 0

### Steuerfuss

Einfacher Gesamtsteuerertrag (100%)		CHF 16'700'000
Steuerfuss		44%
Erfolgsrechnung	Zu deckender Aufwandüberschuss	CHF 7'507'200
	Steuerertrag bei 44%	CHF 7'348'000
	Aufwandüberschuss	CHF 159'200



## Änderungen

Ergebnis gemäss Budget 2019 vom 20. November 2018			CHF	- 455'400
<b>Allgemeine Dienste</b>				
Website; Redesign	Verschiebung auf 2020; Aufwandreduktion	1.0220.3132.00	CHF	- 24'000
<b>Betriebs- und Gemeindeammanamt</b>				
Klimageräte; Anschaffung	Verschiebung auf 2020; Aufwandreduktion	1.1409.3111.00	CHF	- 20'000
Baulicher Unterhalt	Verschiebung auf 2020; Aufwandreduktion	1.409.3144.00	CHF	- 2'000
Entschädigungen von Gemeinden	aufgrund tieferer Ausgaben Ertragsreduktion	1.409.4612.00	CHF	9'800
<b>Schwimmbad</b>				
Mariner (Poolroboter); Anschaffung	Verschiebung auf 2020; Aufwandreduktion	1.3411.3111.00	CHF	- 40'000
<b>Gemeindestrassen</b>				
Unterhalt	Reduktion; Aufwandreduktion	1.6150.3141.00	CHF	- 20'000
<b>Sondersteuern</b>				
Grundstückgewinnsteuern	Aufgrund Depositen per Ende 2018; Ertragserhöhung	1.9101.4022.00	CHF	200'000
<b>Ergebnis nach Anpassungen</b>			<b>CHF</b>	<b>- 159'200</b>

## Erläuterungen

Das Budget 2019 geht von einem Gesamtaufwand von 27,4 Millionen Franken und einem Gesamtertrag ohne ordentliche Steuern von 19,9 Millionen Franken aus. Der zu deckende Aufwandüberschuss beträgt somit 7,5 Millionen Franken. Ausgehend von einem 100%-igen Staatssteuerertrag von 16,7 Millionen Franken sollen zur Deckung des Aufwandüberschusses 44% (Vorjahr 44%) oder 7,34 Millionen Franken erhoben und der sich ergebende Aufwandüberschuss von 0,16 Millionen Franken dem Bilanzüberschuss belastet werden. Die Kosten in den Bereichen Pflegefinanzierungen, Zusatzleistungen zur AHV/IV und der wirtschaftlichen Hilfe sind im Vergleich zum Vorjahr wiederum um 12% angestiegen. Dazu kommen neue gebundene Ausgaben wie der Beitrag in den Bahninfrastrukturfonds, welcher die Rechnung ab 2019 mit mehr als 1 Steuerprozent belastet. Die aktuelle gute wirtschaftliche Lage und die rege Bautätigkeit bescherten der Gemeinde in den vergangenen Jahren hohe Grundstückgewinnsteuererträge. Der für 2019 prognostizierte Ertrag wurde deshalb gegenüber dem ersten Budget aufgrund der Depositen per 31. Dezember 2018 um weitere 0,2 Millionen Franken auf insgesamt 2,1 Millionen Franken angepasst.



Die Nettoinvestitionen des Verwaltungsvermögens belaufen sich für 2019 auf rund 1,5 Millionen Franken. Davon entfallen 0,5 Millionen Franken auf den Steuerhaushalt und 1,0 Millionen Franken auf die gebührenfinanzierten Bereiche Wasser und Abwasser.

Abschreibungen erfolgen nicht mehr degressiv, sondern neu linear während der Nutzungsdauer. Der Abschreibungsaufwand im kommenden Jahr kann sich aufgrund des Bilanzanpassungsberichts zur HRM2-Eingangsbilanz (die allerdings erst im Frühjahr 2019 erstellt werden kann) noch erhöhen, was wiederum das Eigenkapital beeinflussen würde.

Die Steuerkraft 2017 pro Einwohner/in liegt mit 2'982 Franken weiterhin 20% unter dem kantonalen Mittel von 3'769 Franken. Da Gemeinden mit einer tiefen Steuerkraft eine Mindestausstattung von 95% der durchschnittlichen Steuerkraft pro Kopf des Kantons erhalten, steigt der Finanzausgleichsbeitrag (Ressourcenzuschuss) für die Politische Gemeinde von 1,5 Millionen Franken auf 1,7 Millionen Franken an.

## Neue Bestimmungen

Das neue Gemeindegesetz legt zusammen mit dem Rechnungsmodell HRM2 mehr Gewicht auf eine mittel- und langfristige Steuerung des Finanzhaushalts.

Pro Jahr darf höchstens ein Aufwandüberschuss in der Höhe der budgetierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen zuzüglich 3% des einfachen Steuerertrags budgetiert werden. Weiter sieht das Gemeindegesetz vor, dass der Gemeindehaushalt mittelfristig ausgeglichen sein muss. Dazu ist der Steuerfuss so festzulegen, dass innerhalb der vom Gemeinderat vorläufig festgelegten Frist von 10 Jahren die Planjahre mittelfristig ausgeglichen sind. Berücksichtigt werden demnach vier abgeschlossene Rechnungsjahre, das laufende Rechnungsjahr, das Budgetjahr sowie vier Planjahre. Der Gemeinderat hat weiter die Bandbreite des Eigenkapitals auf 15 bis 25 Millionen Franken festgesetzt. Das neue Gemeindegesetz schreibt ebenfalls vor, dass der Ressourcenzuschuss aus dem Finanzausgleich ab 2019 zeitlich abgegrenzt wird. Die Höhe der Abgrenzung entspricht der Differenz zwischen dem im Rechnungsjahr empfangenen Zuschuss und dem aufgrund der Steuerkraft im Rechnungsjahr zu erwartenden Zuschuss. Diese Abgrenzung verbessert zwar die Erfolgsrechnung, verändert den Geldfluss aber nicht.

## Fazit

Die Politische Gemeinde Birmensdorf leidet seit längerem unter einem strukturellen Defizit. Als strukturelles Defizit wird die um den Effekt von Konjunkturschwankungen bereinigte Neuverschuldung des Staates oder eben der Gemeinde bezeichnet. Vereinfacht gesagt, gibt die Politische Gemeinde Birmensdorf trotz zurückhaltender Investitionstätigkeit mehr aus, als sie einnimmt. Gemildert wurde und wird diese Tatsache lediglich durch die hohen Grundstückgewinnsteuererträge. Diese zusätzliche, jedoch schwierig zu planende Einnahmequelle ermöglichte es der Gemeinde in den vergangenen Jahren, das Eigenkapital trotz Haushaltsdefizit einigermaßen stabil zu halten. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass der Finanzhaushalt der Politischen Gemeinde trotz Sparbemühungen, aufgrund zurückhal-

tender Investitionen in die Gemeindeinfrastruktur wie Tiefbau, Wasser oder Abfall und als Folge stetig steigender gebundener Ausgaben ins Ungleichgewicht geraten ist. Der Selbstfinanzierungsgrad reicht nicht, die in den nächsten fünf Jahren anstehenden Investitionen in der Höhe von gegenwärtig 10 Millionen Franken selber zu finanzieren. Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2019 wird der Gemeinderat den Stimmberechtigten einen Antrag zur Festsetzung des mittelfristigen Rechnungsausgleichs unterbreiten. Dieser Beschluss wird für die kommenden Budgets und die Einhaltung des Haushaltsgleichgewichts massgebend sein.

#### Erfolgsrechnung

(infolge Umstellung auf HRM2 fehlen Vergleichszahlen zu 2017)

<b>0 Allgemeine Verwaltung</b> <i>Legislative/Exekutive/Finanz- und Steuerverwaltung/Allgemeine Dienste übrige/Verwaltungsliegenschaften</i>		
	Budget 2019	Budget 2018
Aufwand	3'670'800	3'433'600
Ertrag	1'217'600	1'244'700
<b>Nettoaufwand</b>	<b>2'453'200</b>	<b>2'188'900</b>

Höhere Kosten infolge der kantonalen und eidgenössischen Erneuerungswahlen/Erhöhung des Stellenplans/Anpassung der internen Verrechnungen an HRM2

<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b> <i>Polizei/Rechtsprechung/Allgemeines Rechtswesen/Regionales Gemeindeammann- und Betreibungsamt/Feuerwehr/Militärische Verteidigung/Zivilschutz/Ziviler Gemeindeführungsstab</i>		
	Budget 2019	Budget 2018
Aufwand	2'000'000	1'979'000
Ertrag	728'700	684'600
<b>Nettoaufwand</b>	<b>1'271'300</b>	<b>1'294'400</b>

Keine Umsetzung des Parkierungskonzepts vorgesehen/Praxisänderung bei internen Verrechnungen/Höherer Aufwand für KESB und Betreibungs- und Gemeindeammannamt

<b>2 Bildung</b> <i>Erwachsenenbildungskurse (Freizeitkurse)</i>		
	Budget 2019	Budget 2018
Aufwand	124'400	124'200
Ertrag	108'000	108'000
<b>Nettoaufwand</b>	<b>16'400</b>	<b>16'200</b>

<b>3 Kultur, Sport und Freizeit</b> <i>Denkmalpflege/Heimatschutz/Bibliotheken/Kultur übriges/Sport/Schwimmbad/Freizeit</i>		
	Budget 2019	Budget 2018
Aufwand	896'900	829'200
Ertrag	314'400	300'000
<b>Nettoaufwand</b>	<b>582'500</b>	<b>529'200</b>

Erhöhung Stellenplan Bibliothek aufgrund hoher Nachfrage (gleichzeitig steigt Kostenbeteiligung der Schulgemeinden)/Höhere Kosten beim Betriebs- und Verbrauchsmaterial sowie Ersatzbeschaffungen (Kassasystem, Sonnensegel) beim Schwimmbad

<b>4 Gesundheit</b> <i>Pflegefinanzierung/Ambulante Krankenpflege/Lebensmittelkontrolle/Gesundheitswesen übriges</i>		
	Budget 2019	Budget 2018
Aufwand	2'072'500	1'710'600
Ertrag	3'000	13'100
<b>Nettoaufwand</b>	<b>2'069'500</b>	<b>1'697'500</b>

Anhaltende Kostensteigerung bei der Pflegefinanzierung

<b>5 Soziale Sicherheit</b> <i>Prämienverbilligungen/Ergänzungsleistungen IV/AHV, AHV/Leistungen für Pensionierte/Leistungen an das Alter/Alimentenbevorschussung/Jugendschutz/Kinderkrippen und Kinderhorte/Beihilfen/Zuschüsse/gesetzliche wirtschaftliche Hilfe/Asylwesen/Fürsorge übriges/Hilfsaktionen</i>		
	Budget 2019	Budget 2018
Aufwand	8'328'400	8'265'400
Ertrag	3'979'700	4'116'800
<b>Nettoaufwand</b>	<b>4'348'700</b>	<b>4'148'600</b>

Höherer Aufwand für Zusatzleistungen zur AHV/IV, familienergänzende Kinderbetreuung und gesetzlich wirtschaftliche Hilfe aufgrund aktueller Entwicklung

<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b> <i>Gemeindestrassen/Bahninfrastruktur/Regionalverkehr/Öffentlicher Verkehr übriges</i>		
	Budget 2019	Budget 2018
Aufwand	2'553'400	2'119'700
Ertrag	146'700	192'400
<b>Nettoaufwand</b>	<b>2'406'700</b>	<b>1'927'300</b>

Budgetierung diverser Unterhaltsprojekte für Strassen und Verkehrswege in Erfolgsrechnung aufgrund der festgelegten Aktivierungsgrenze/Abschreibungen für Investitionen bei Strassen und Verkehrswegen unter HRM2 auf dieser Funktion/Beteiligung am Bahninfrastrukturfonds mehr als 1 Steuerprozent

<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b> <i>Wasserversorgung/Wasserwerk/Abwasserbeseitigung/Abfallwirtschaft/Gewässerverbauung/Arten- und Landschaftsschutz/Luftreinhaltung und Klimaschutz/Friedhof und Bestattung/Regionale Friedhoforganisation/Raumordnung</i>		
	Budget 2019	Budget 2018
Aufwand	3'641'600	3'586'100
Ertrag	3'313'000	3'285'500
<b>Nettoaufwand</b>	<b>328'600</b>	<b>300'600</b>

Einlagen in Spezialfinanzierung bei Wasserversorgung und Abfallbeseitigung, Entnahme aus der Spezialfinanzierung bei Abfallwirtschaft/Zusätzliche Aufwendungen für Pilotprojekt Reppischtal zur Knöterich-Entfernung/Auflösung des Zweckverbands Friedhof Birrmenndorf-Aesch ab 2019/Höhere Kosten für Aufbau Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen

<b>8 Volkswirtschaft</b> <i>Landwirtschaft/Forstwirtschaft/Regionales Forstrevier/Jagd und Fischerei/Banken und Versicherungen/Elektrizität</i>		
	Budget 2019	Budget 2018
Aufwand	282'700	264'700
Ertrag	809'400	777'200
<b>Nettoertrag</b>	<b>526'700</b>	<b>512'500</b>

Beitrag an Holz-Korporation für Instandstellung und Unterhalt von Waldwegen/Höhere Gewinnausschüttung der ZKB

<b>9 Finanzen und Steuern</b> <i>Steuern/Finanz- und Lastenausgleich/Vermögens- und Schuldenverwaltung/Rückverteilungen/nicht aufgeteilte Posten</i>		
	Budget 2019	Budget 2018
Aufwand	3'851'300	5'748'400
Ertrag	16'642'300	13'553'400
<b>Nettoertrag</b>	<b>12'791'000</b>	<b>7'805'000</b>

Zusätzliche Abschreibungen wie 2018 sind unter HRM2 nicht mehr zulässig/Höhere Grundstückgewinnsteuererträge erwartet/Positive Ertragsanpassung bei den Steuern der Vorjahre aufgrund der Vorjahreszahlen/Tiefere Steuerkraft im Vergleich zum Kanton und positive Abgrenzung führen zu höherem Ressourcenzuschuss

#### Investitionsrechnung

Zweckverband GZB	118'000
Strassen/Verkehrswege	480'000
Übrige Tiefbauten	100'000
Bahninfrastruktur (SBB)	80'000
Rückzahlung Darlehen AZAB	- 256'000
Wasser	695'000
Abwasser	280'000
<b>Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen CHF</b>	<b>1'497'000</b>

#### Antrag des Gemeinderates

1. Genehmigung des Budgets 2019 der Politischen Gemeinde Birmensdorf mit einem Aufwandüberschuss von CHF 159'200 und
2. Festsetzung des Steuerfusses 2019 auf 44% des voraussichtlichen einfachen Gemeindesteuerertrages

#### Antrag der Rechnungsprüfungskommission

- 1 Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2019 der Politischen Gemeinde Birmensdorf in der vom Gemeindevorstand beschlossenen Fassung vom 4. Februar 2019 geprüft. Das Budget weist folgende Eckdaten aus: ... (Aufstellung).  
Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der Politischen Gemeinde Birmensdorf finanzrechtlich zulässig

und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2019 der Politischen Gemeinde Birmensdorf entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstands zu genehmigen

2. Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2019 gemäss Antrag des Gemeinderates auf 44% (Vorjahr 44%) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

## 2. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes

Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes, die spätestens 10 Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung eingereicht werden, beantwortet der Gemeinderat spätestens einen Tag vor dieser Versammlung schriftlich. In der Versammlung werden die Anfrage und die Antwort bekannt gegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

## Kurzmitteilungen des Gemeinderates; Sitzung vom 18. Februar 2019

### Einreihungsplan angepasst

Nach der Personalverordnung der Politischen Gemeinde Birmensdorf werden die Stellen entsprechend ihren Anforderungen in Funktionsgruppen eingereiht. Der Lohnrahmen entspricht den Lohnklassen 1 bis 24 samt den Einreihungsstufen des kantonalen Personalrechts. Die Bewertung der einzelnen Stellen geschieht mittels der Vereinfachten Funktionsanalyse; ein Instrument, das auch der Kanton anwendet. Die Anpassung des Einreihungsplans hat keine finanziellen Auswirkungen; geändert wurden lediglich einzelne Bezeichnungen, die Einreihung der Sozialarbeiterin/des Sozialarbeiters, und die Funktion Stellvertreter/in Gemeindeschreiber/in wurde neu in den Plan aufgenommen.

### Urnenabstimmungen vom 19. Mai 2019

2019 wird auch hinsichtlich der Ausübung politischer Rechte ein intensives Jahr. Neben den Kantonsrats- und Regierungsratswahlen Ende April und den Nationalrats- und Ständeratswahlen Ende Oktober stehen zahlreiche andere Urnengänge auf dem Programm. Als wahlleitende Behörde hat der Gemeinderat den Beleuchtenden Bericht für die Totalrevision der Statuten des Zweckverbands Spitalverband Limmattal genehmigt, über die am 19. Mai 2019 abgestimmt wird. Auf den gleichen Sonntag hat der Gemeinderat die Urnenabstimmung für eine Sachabstimmung der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Birmensdorf (umfassend die Gemeinden Aesch, Birmensdorf und Uitikon) angeordnet.

### Neues Mitglied für Jagdgesellschaft

Auf Ersuchen der Jagdgesellschaft Birmensdorf hat der Gemeinderat der Aufnahme von Reto Bernhard, Stallikon, durch die Jagdgesellschaft zugestimmt. Die Jagdgesellschaft Birmensdorf ist Pächterin des gleichnamigen Jagdreviers; die aktuelle Pacht dauert von 2017 bis 2025.

### Jahresrechnung Zweckverband Friedhof genehmigt

Der Gemeinderat hat die letzte Jahresrechnung des Zweckverbands Friedhof Birmensdorf-Aesch genehmigt. Bei einem Gesamtaufwand von CHF 124'985.60 (Budget: CHF 147'900) und einem Gesamtertrag von CHF 12'164.15 (CHF 18'000) beläuft sich der Aufwandüberschuss auf CHF 112'821.45 (CHF 129'900). Der auf Birmensdorf entfallende Anteil beträgt CHF 91'035.656 (CHF 104'816). Der Zweckverband wurde per 31. Dezember 2018 aufgelöst.

### Bauabrechnungen genehmigt

Die Bauabrechnung für den Ersatz der Wasserleitung (2. Etappe) und den Ausbau der Abwasserleitung bei der Einmündung von der Studenmättelstrasse in die Baumgartenstrasse schliesst mit CHF 238'256.85 für die Wasserleitung und mit CHF 23'114.85 für die Abwasserleitung ab. Der Kostenvoranschlag belief sich auf CHF 303'000 bzw. CHF 36'000. Der Ersatz der Wasserleitung Weissenbrunnenstrasse kostete CHF 137'137.30; veranschlagt waren CHF 141'000. Der Gemeinderat hat beide Bauabrechnungen genehmigt.

### Ordnungsgemäss AHV-Zweigstelle

Beim vorgeschriebenen Kontrollbesuch hat sich die Sozialversicherungsanstalt von der ordnungsgemässen Aufgabenerfüllung überzeugt. Der Gemeinderat hat unter Verdankung der geleisteten Arbeit vom Bericht der SVA Kenntnis genommen.

### Stellenausschreibung wiederholen

Weil der neue Badmeister Max Strohbach vor Stellenantritt gekündigt hat, muss die Stelle nochmals ausgeschrieben werden. Gesucht wird per 1. April eine Saisonbadmeisterin oder ein Saisonbadmeister 100%.

## Gartenunterhalt

Fr. 50.00 pro Stunde inkl. Geräte- und Maschineneinsatz.  
Bitte frühzeitig reservieren unter Natel 079 315 63 46.

Zu vermieten in **Uitikon**. Apart möblierte

## 4-Zimmer-Einliegerwohnung

98m<sup>2</sup>, Cheminée, Terrasse und Balkon. Weitsicht auf Lim-mattal und Feldberg. 8 Gehminuten zu Bahn/Bus/Ortsbus. Mietzins Fr. 2750.– inkl. NK. Aussenparkplatz kann für Fr. 100.– gemietet werden. Auf Wunsch Reinigung gegen Aufpreis. Kontakt: AZ-Plus, Telefon 044 741 50 50 (Rückruf)

## Hallo liebe Eltern, sind Sie auf der Suche nach einer liebevollen und kompetenten Tagesmutter in Birmensdorf?

Mein Name ist Jennifer Krivansky. Ich bin 34 Jahre alt und eine erfahrene qualifizierte Tagesmutter. Bei mir geniesst ihr Kind eine familiennahe Betreuung mit einer vielseitigen und abwechslungsreichen Freizeitgestaltung in kindgerecht gestalteten Räumlichkeiten.

Bei Fragen und Interesse können Sie mich gerne unter folgender Telefonnummer 076 465 61 85 erreichen.

Liebe Grüsse, Jennifer Krivansky



*bim Coop im 2. Stock!*

neue Öffnungszeiten ab März 2019

Dienstag	9.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 11.00 & 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 11.00 Uhr
Freitag + Samstag	9.00 - 16.00 Uhr



Fotogeschenke



Bastelartikel



Textil- & Werbedruck



Spiele



Babygeschenke

# LOS ACUÑA

## aus Argentinien

*instrumental und vokal*

*eine musikalische Reise durch Südamerika*



www.losacuna.blogspot.com

*Empanadas, Choripan und Getränke vor dem Konzert und in der Pause*

**Kollekte**

**Freitag, 22. März 2019, 20 Uhr**

Gemeindezentrum Brüelmatt

Dorfstrasse 10, Saal A



www.gzb-birmensdorf.ch

AM GLEICHEN TISCH



Sonntag, 10. März 2019

11.00 Uhr

in der katholischen Kirche Birmensdorf

Ökumenischer Gottesdienst

Aesch-Birmensdorf-Uitikon

„Mensch – Wo bist du!“

50 Jahre ökumenische Kampagne

Pfarrer Vincent Chaignat, Pfarrer Marc Stillhard,  
Pfarreibeauftragter Kurt Steiner und  
Pfarradministrator Andreas Zgraja

Ökumenischer Singkreis  
Birmensdorf - Aesch

anschliessend gemeinsames Essen  
im Foyer der katholischen Kirche

Gemüsesuppe, Wienerli, feines Bauernbrot  
Kaffee, Kuchen und diverse Getränke

Erlös für die Hilfswerke von  
„Brot für alle“, „Fastenopfer“ und „Partner sein“





Brot für alle  
Fastenopfer



# Mein Birmensdorf.

## Wer sind Sie?

Mein Name ist Pfarrer Andreas Zgraja. Seit dem 1. Januar dieses Jahres wirke ich als Pfarradministrator in den Kirchen St. Martin in Birmensdorf und St. Michael in Uitikon.

1976 in Oberschlesien geboren, bin ich in Bad Säkingen in der Region Hochrhein aufgewachsen. Mein Werdegang führte mich durch eine Ausbildung als Graveur mit 2-jähriger Berufstätigkeit. Während meines Zivildienstes betreute ich körperlich und geistig behinderte Kinder sowie verhaltensauffällige Jugendliche. Nach dem Philosophie- und Theologiestudium folgte eine pädagogische Ausbildung zum Gymnasiallehrer. Nach drei Jahren Lehrtätigkeit begann ich ein Aufbaustudium an der Philosophisch Theologischen Hochschule St. Georgen in Frankfurt. Danach folgte ich endlich meiner Berufung und wirkte ab Mai 2013 als Pastoralassistent in Ibach/SZ. Im Oktober 2016 wurde ich zum Diakon geweiht, 2017 folgte die Priesterweihe und im Mai 2017 wurde ich zum Vikar ernannt.

In meiner Freizeit spiele ich Trompete oder gehe Wandern. In meiner Jugend war ich begeisterter Triathlet. Zudem lese ich auch gerne; mit Vorliebe Bücher zu den Themen Philosophie und Geschichte.

## Wie ist Ihr erster Eindruck von Birmensdorf?

An dieser Stelle möchte ich mich bedanken für die herzliche Aufnahme, die ich hier erleben durfte. Die Birmensdorferinnen und Birmensdorfer erlebe ich als freundliche und offene Menschen. Die Gemeinde ist kulturell gut durchmischt. Das empfinde ich als Bereicherung für meine Arbeit. Mir gefällt auch die schöne Landschaft und Natur, in der ich auch gerne mal einen Spaziergang mache.

## Ihre Wünsche oder Ziele?

Ich wünsche mir eine Gemeinschaft, in der jeder seiner Individualität Ausdruck verleihen kann und in der man sich mit Toleranz begegnet. Ich sehe mich in der Mitte zwischen traditionell und liberal gelebtem Glauben und werde allenfalls auch zwischen den beiden Polen vermitteln bzw. diese durch ihre Gemeinsamkeiten verbinden. Zudem liegt mir die Jugendarbeit am Herzen. Ich möchte die Jugendlichen ermuntern, Teil unserer Gemeinschaft zu sein und sie unterstützen, sich in unserer schnelllebigen Gesellschaft zu orientieren.



Pfarrer Andreas Zgraja lebt seit dem 1. Januar 2019 in Birmensdorf.

## Agenda

<b>Weltgebetstag</b>	<b>1. März 2019</b>
Essen in der Kirchenstube	18.00 Uhr
<b>Gottesdienst</b> in der reformierten Kirche	19.00 Uhr
<b>Papiersammlung</b>	<b>2. März 2019</b>
<b>Ortmuseum Birmensdorf geöffnet</b>	<b>2. März 2019</b>
Mühlemattstrasse 7	14.00 bis 16.00 Uhr
<b>Gottesdienst zum Tag der Kranken</b>	<b>3. März 2019</b>
Alterszentrum am Bach	10.00 Uhr
<b>Biogene Abfälle (Grüngut)</b>	<b>4. März 2019</b>
<b>Elternforum: Chrabelgruppe</b>	<b>4. März 2019</b>
Freizeitraum katholische Kirche	9.15 bis 11.15 Uhr
<b>Buchstart</b>	<b>5. März 2019</b>
Gemeinde- und Schulbibliothek	9.30 bis 10.15 Uhr
<b>Aschermittwoch</b>	<b>6. März 2019</b>
Katholische Kirche	19.00 Uhr
<b>Film: 700-Minuten-Lauf aufs Rütli</b>	<b>6. März 2019</b>
Gemeindezentrum Brüelmatt	20.15 Uhr
<b>Frauenverein: Seniorenmittagstisch</b>	<b>7. März 2019</b>
Alterszentrum am Bach	12.00 Uhr
<b>Elternforum: Ideenbörse und Mitglieder-versammlung</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>7. März 2019</b>
	20.00 Uhr
<b>Entsorgungsaktion für Sonderabfälle aus Haushaltungen in Birmensdorf</b>	<b>8. März 2019</b>
Vor Ökohalle	8.30 bis 12.00 Uhr
<b>Mittagstisch für Erwachsene mit Kindern</b>	<b>8. März 2019</b>
Gemeindezentrum Brüelmatt, Saal C	12.00 Uhr
<b>Elternforum: Eltern-Kind Deutsch-Treff</b>	<b>8. März 2019</b>
im FZ (Familienzentrum)	15.00 bis 17.00 Uhr
<b>Ökumenischer Gottesdienst «Brot für Alle»</b>	<b>10. März 2019</b>
anschliessend gemeinsames Essen	11.00 Uhr
Katholische Kirche Birmensdorf	
<b>Biogene Abfälle (Grüngut)</b>	<b>11. März 2019</b>
<b>Elternforum: Chrabelgruppe</b>	<b>11. März 2019</b>
Freizeitraum katholische Kirche	9.15 bis 11.15 Uhr
<b>Elternforum: Frühlingsbasteln für Vorschulkinder</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>12. März 2019</b>
	14.00 bis 17.00 Uhr
<b>Schlussversammlung der Landumlegungs-genossenschaft Birmensdorf</b>	<b>12. März 2019</b>
Gemeindezentrum Brüelmatt	19.30 Uhr
<b>Geschichtenzeit</b>	<b>13. März 2019</b>
Gemeinde- und Schulbibliothek	14.30 bis 15.00 Uhr
<b>Elternforum: Kinderkino «Ich habe meine Eltern geschrumpft» ab 1. Klasse</b>	<b>13. März 2019</b>
Freizeitraum katholische Kirche	15.00 Uhr
<b>Abendgebet</b>	<b>13. März 2019</b>
Reformierte Kirche	20.00 Uhr
<b>Elternforum: Kinder-Coiffeur</b>	<b>14. März 2019</b>
im FZ (Familienzentrum)	13.30 bis 17.00 Uhr
<b>Elternforum: Französisch-Treff</b>	<b>14. März 2019</b>
im FZ (Familienzentrum)	20.00 Uhr